

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: 83102301.5

(51) Int. Cl.³: F 42 B 13/06

(22) Anmeldetag: 09.03.83

(30) Priorität: 11.03.82 DE 3208809

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
21.09.83 Patentblatt 83/38

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 30.11.83

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI NL SE

(71) Anmelder: Rheinmetall GmbH
Ulmenstrasse 125 Postfach 6609
D-4000 Düsseldorf(DE)

(71) Anmelder: ETAT-FRANCAIS représenté par le
DELEGUE GENERAL POUR L'ARMEMENT
Bureau des Brevets et Inventions de la Délégation
Générale pour l'Armement 14, rue Saint-Dominique
F-75997 Paris Armées(FR)

(72) Erfinder: Bethmann, Karl Wilhelm
Gellertstrasse 15
D-4130 Moers(DE)

(72) Erfinder: Bisping, Bernhard
Spindecksfeld 31
D-4030 Ratingen 6(DE)

(72) Erfinder: Wallow, Peter
Bergische Landstrasse 615
D-4000 Düsseldorf 12(DE)

(72) Erfinder: Montier, Patrick
14 Avenue des Dumones
F-18000 Bourges(FR)

(72) Erfinder: Sauvestre, Jean-Claude
11 Route de Veauce
F-18230 St. Douichard(FR)

(74) Vertreter: Behrens, Ralf Holger, Dipl.-Phys.
in Firma Rheinmetall GmbH Ulmenstrasse 125 Postfach
6609
D-4000 Düsseldorf 1(DE)

(54) **Panzerbrechendes Wuchtgeschoss (Penetrator).**

(57) Der ausschnittsweise dargestellte Penetrator 1 grossen Länge/Durchmesser-Verhältnisses und hoher Dichte weist eine sich entlang der Geschoss-Längsachse A erstreckende Zentralbohrung 5 auf. In der Zentralbohrung 5 ist ein Halteelement 10 mit einem Draht 10' angeordnet, bei welchem Bereiche 13 und 15 unterschiedlichen Aussendurchmessers einander benachbart sind. Zwischen Umfangsflächen 14 der Bereiche 13 und der Wandfläche 6 der Zentralbohrung 5 besteht Kraftschluss infolge Schrumpfsitzes. Auch jeweilige Enden 11, 12 des Halteelements 10 bildende Stehbolzen 17 und 18 sind in den Penetrator eingeschraubt. Sie können über einander abgewandte Stirnflächen 3 und 4 überstehen und mit einem Gewinde 19 bzw. 20 zum Verbinden eines Vorpenetrators bzw. eines heckseitigen Trägers für ein Stabilisierungsleitwerk versehen sein.

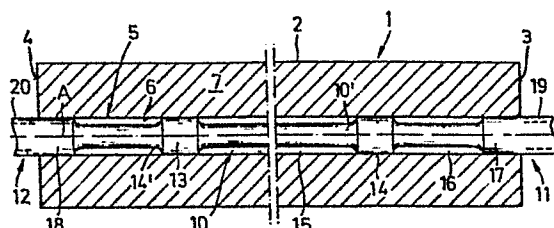


FIG. 1



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0089000

Nummer der Anmeldung

EP 83 10 2301

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
X	EP-A-0 013 367 (ALLIED CHEMICAL) * Seite 3, Zeilen 31-38; Seite 4, Zeilen 1-4; Figur 2 *	1	F 42 B 13/06
X	DE-C- 85 148 (BORCHARDT) * Insgesamt *	1	
P	EP-A-0 051 375 (PACIFIC TECHNICA) * Seite 11, Zeilen 21-26; Seite 2, Zeilen 1-11; Figur 3 *	1,7	
A	FR-A-1 307 916 (DELEMOTTE) * Seite 1, linke Spalte, Absätze 5-12, rechte Spalte, Absätze 1,2; Seite 2, linke Spalte, Absätze 9-12; Figuren 1,2 *	1,7	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 2)
			F 42 B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 22-08-1983	Prüfer VAN DER PLAS J.M.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			